



Basotect®

Leise und schnell nach oben: Basotect® zur Schalldämpfung in Aufzügen eines New Yorker Wolkenkratzers

Die Unternehmen ThyssenKrupp Elevator und National Elevator Cab and Door sind Experten im Aufzugbau und standen vor der Herausforderung, Fahrgästen auch in modernen, schnellen Aufzügen ein komfortables und leises Umfeld zu gewährleisten. In einem gemeinsamen Projekt zum Bau von Hochgeschwindigkeitsaufzügen in einem neuen New Yorker Hochhaus haben sich die Unternehmen für den Melaminharzschaumstoff Basotect® der BASF entschieden. Dieser sorgt dafür, dass die Fahrgeräusche im Innenraum der Kabine optimal gedämpft werden.

Vor dem Bau dieser Aufzüge, die Geschwindigkeiten von bis zu 37 km/h erreichen können, wurde das Material in einem Aufzugsmodell getestet, das von National Elevator in Zusammenarbeit mit Soundcoat, einem Tochterunternehmen der Recticel-Gruppe sowie dem Akustikberater Frank Kirschner gebaut wurde. Das Ziel war, dass der Schallpegel in den Kabinen auch bei hohen Geschwindigkeiten stets unter 50 dB bleibt – das ist leiser als eine Unterhaltung zwischen zwei Menschen.

Basotect® erfüllte neben den Anforderungen an die Schallabsorption auch weitere wichtige Planungskriterien: Das Material entspricht Klasse A für die Flammenausbreitung und Rauchdichte gemäß ASTM E84. Zudem werden trotz des starken Luftstroms, der beim Fahren der Kabine entsteht, keine Fasern oder Partikel freigesetzt. Um den Energiebedarf für den Gesamtbetrieb vom Anfahren bis zum Halten zu verringern, kam es auch insbesondere darauf an, die Kabine so leicht wie möglich zu gestalten. Mit seinem sehr geringen Gewicht von nur 9 kg/m³ trägt Basotect® dazu bei, dass die Kabine diese Anforderung erfüllt. Zusätzlich ist die Flexibilität des Schaumstoffs und seine einfache Verarbeitbarkeit bei der Montage ein großer Vorteil, da Basotect® problemlos auch in engen und schwer zugänglichen Zwischenräumen angebracht werden kann.



Der Anwendungsbereich für den Melaminharzschaumstoff Basotect®, welcher weithin als leichter Schalldämmstoff für den Fahrzeug- und Innenausbau bekannt ist, erweitert sich auf Schalldämmlösungen für Aufzüge.